

Regierungsratsbeschluss

vom 28. Juni 2011

Nr. 2011/1416

Compagnie el contrabando, v.d. Anet Fröhlicher, 4502 Solothurn: Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Flamenco-Tanzinszenierung „FRIGO“

1. Erwägungen

Die Compagnie el contrabando, v.d Anet Fröhlicher, Solothurn, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Flamenco-Tanzinszenierung „FRIGO“. Die „heisse Ware“ Flamenco wird einem Kühlsystem gegenübergestellt. Eine Bühneninstallation mit rund 20 Kühlschränken „beherbergt“ die Tänzer auf der Bühne wie eine Stadt ihre Leute. Die Kühlschränke mit ihren eingeweide-ähnlichen Tablaren und Schubladen surren vor sich hin. Der Zuschauer wähnt sich selbst in einem Kühlschrank, nimmt er im Theater Platz. Budgetiert sind Ausgaben in der Höhe von Fr. 108'032.--.

2. Beschluss

- 2.1 Der Compagnie el contrabando, v.d. Anet Fröhlicher, Solothurn, ist an die Flamenco-Tanzinszenierung „FRIGO“ ein Produktionsbeitrag von Fr. 45'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesichert.
- 2.2 Die Beitragszusicherung ist 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt eines Nachweises über die Restfinanzierung (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St. Niklaus) sowie eines Einzahlungsscheines und auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos 233003 „Lotteriefonds“ anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) r/Contrabando.doc

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)

Compagnie el contrabando, Anet Fröhlicher, Postfach 439, 4502 Solothurn